



Intelligente Mobilität aus Berlin: elektrisch, automatisiert, vernetzt, digital

Gernot Lobenberg, Leiter, Berliner Agentur für Elektromobilität eMO



Träger und Premium-Partner der eMO (Stand: 11/2015)



Landesagentur von:



Federführung im Senat

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung



Träger:



Premium-Partner:

































































Volkswagen Automobile Berlin

























































regional





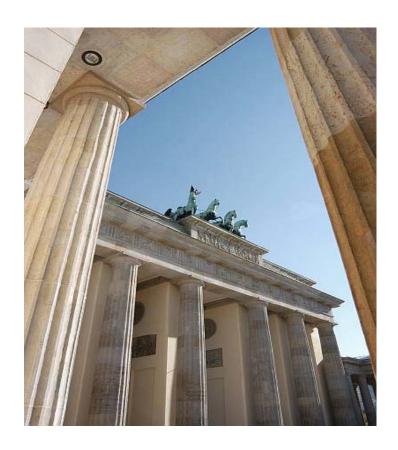




Status der Elektromobilität in der Hauptstadtregion







In Berlin-Brandenburg gibt es heute mehr Verbundprojekte zur Entwicklung und Erprobung der Elektromobilität als in jedem anderen Ballungsraum in Deutschland.

- Derzeit rund 150 Projekte in der Region, davon rund 100 laufende und 50 weitere in Vorbereitung
 - → Das sind rund 20 Projekte mehr im Vergleich zum Vorjahr
- Rund 3.000 Elektro-Pkw und Nutzfahrzeuge in Flotten und privat
 - → Das ist eine Verdopplung im Vergleich zum Vorjahr
- Rund 650 öffentlich zugängliche Ladepunkte in der
 Region zzgl. unbekannte Zahl an privater Ladeinfrastruktur
 - → Das sind rund 250 (+60%) mehr im Vergleich zum Vorjahr

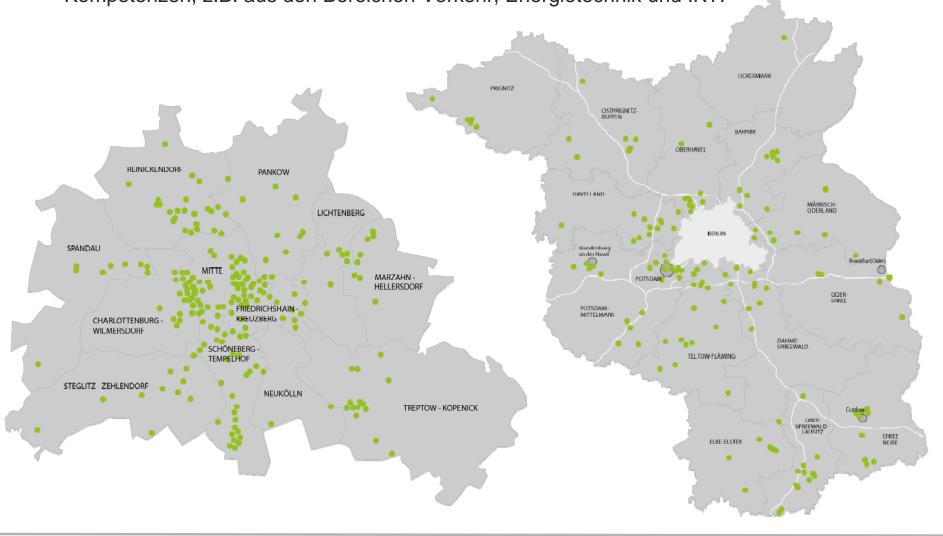
Stand: Nov. 2015



Akteure in Berlin und Brandenburg



Rund 450 Akteure aus allen Wertschöpfungsbereichen sind in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg in der Elektromobilität aktiv. Zusätzlich gibt es weitere Akteure mit relevanten Kompetenzen, z.B. aus den Bereichen Verkehr, Energietechnik und IKT.









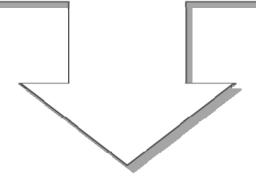




Ende des Öl-Zeitalters und Energiewende

Klimawandel und CO₂-Gesetzgebung

Weltweit zunehmende Urbanisierung Neue Mobilitätskonzepte und Mobilitätstechnologien

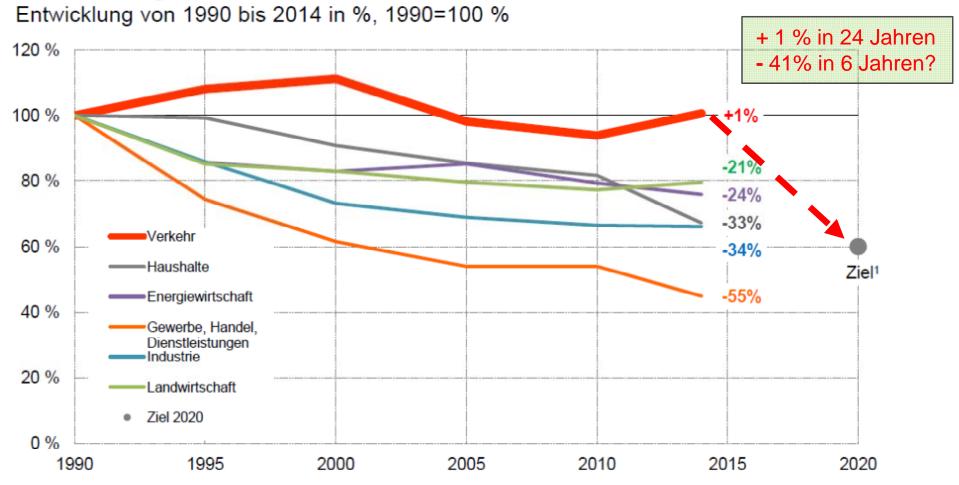


Markt für Elektromobilität

Treiber der E-Mobilität: CO2-Emissionen des Verkehrs



Treibhausgas-Emissionen in Deutschland





Quelle: Allianz pro Schiene auf Basis von Umweltbundesamt 17.03.2015. Werte für 2014 = Prognose.

¹ Ziel der Bundesregierung: Gesamte CO2-Emissionen bis zum Jahr 2020 um 40 Prozent unter das Niveau von 1990 senken.

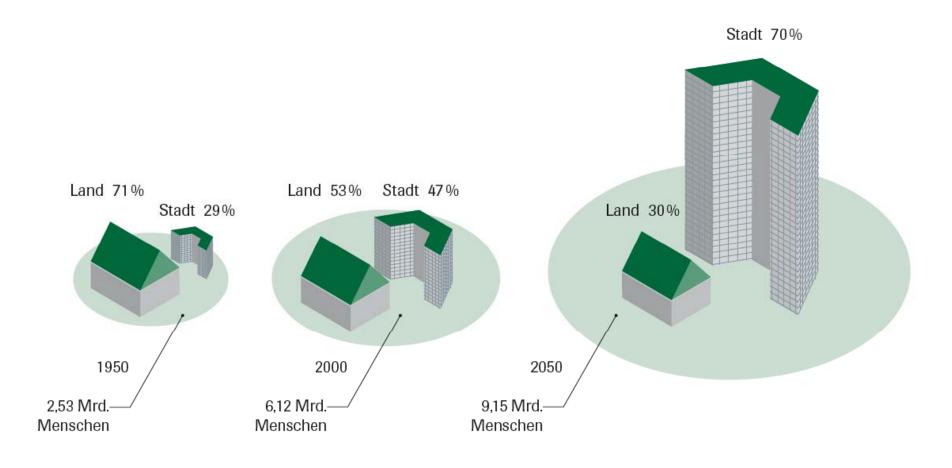
Quelle und Link: http://www.allianz-pro-schiene.de/infografiken/umwelt/



Treiber: Fortschreitende Urbanisierung in der Welt



- Bevölkerungswachstum führt zu Städtewachstum.
- Der überwiegende Teil der Weltbevölkerung wird 2050 in Städten wohnen.



Quelle: United Nations - Department of Economic and Social Affairs (UN/DESA): World Urbanization Prospects: The 2009 Revision: Grafik: VDA



Beispiel: Mobilitätsbedürfnisse der Berliner





Mobilität der Berliner pro Person und Tag

- 3 Wege
- 70 Minuten
- 20 Kilometer

1,3 Personen pro Pkw

324 Pkw pro 1.000 Einwohner

721 Fahrräder pro 1.000 Einwohner

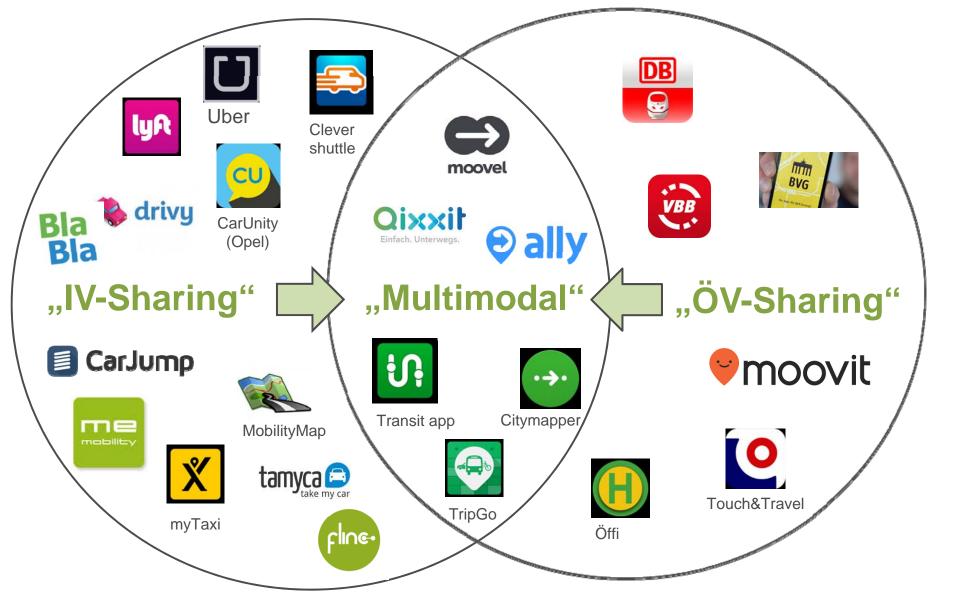
Elektromobilität ist ein idealer Baustein städtischer Mobilität

Quelle: System repräsentativer Verkehrsbefragung (SrV) 2013/14, TU Dresden



Treiber: Neue Konzepte und Technologien Beispiel: Mobilitäts-Apps für Berlin (Auswahl)





Taxi gehört formal zu ÖV, hier dennoch IV zugeordnet, Stand 05.10.15 eigene Darstellung, Logos z.T. geschützt

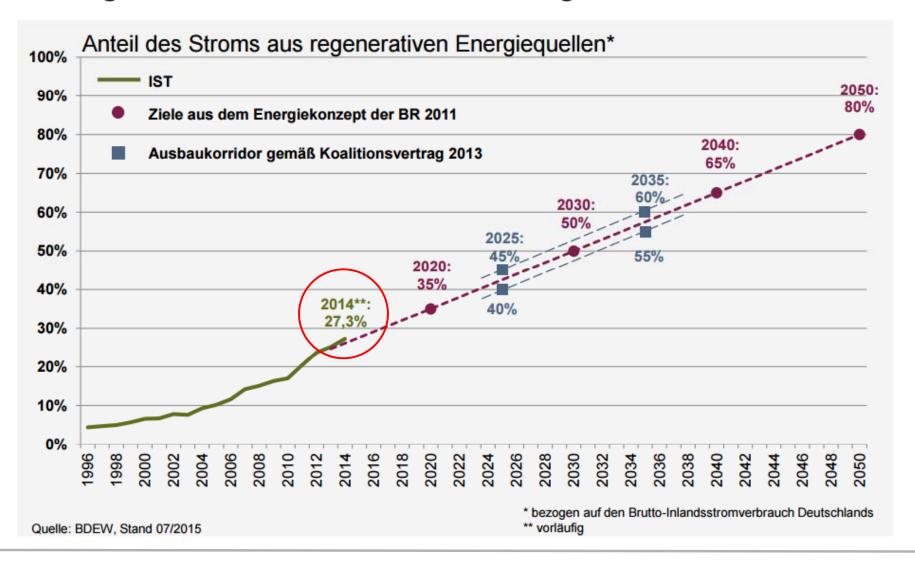


Treiber der E-Mobilität: Speicher & Lastmanagement



Beitrag und Ziele der Erneuerbaren Energien

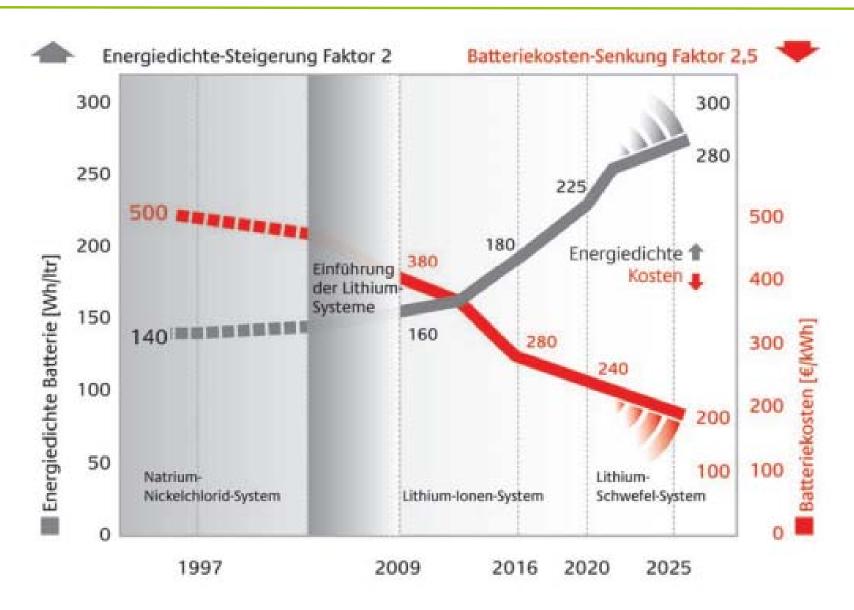






Treiber: Batteriekosten und Speicherdichte





Quelle: "Fortschrittsbericht 2014 – Bilanz der Marktvorbereitung", Nationale Plattform Elektromobilität, 12/2014





Elektromobilität & Energiewende



- Gesteuertes / bi-direktionales Laden
- > eFahrzeuge als Pufferspeicher für erneuerbare Energien
- > 2nd & 3rd life für Fahrzeugbatterien als stationäre Speicher
- Induktives Laden





Beispiel EUREF-Campus: MicroSmartGrid und "eFirmen" CITU





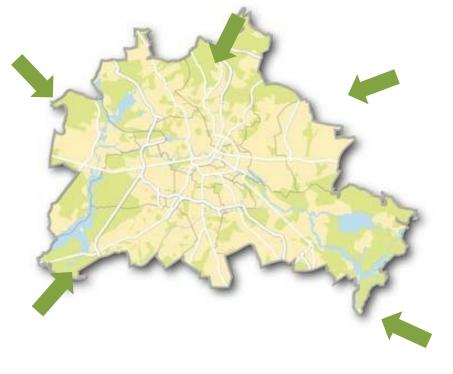
Quelle: EUREF AG, Stand 10/2015

Wasserstoffmobilität ist Elektromobilität - 5 Wasserstofftankstellen in Berlin und Brandenburg

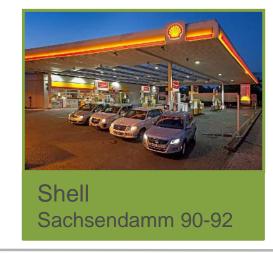














Potentiale: Nutzfahrzeuge, Busse & Schiffe





- Angebot elektrischer Nutzfahrzeuge, Busse und Schiffe noch gering
- > Großes Potential für Stadtverträglichkeit und Wertschöpfung











Beispiele Berlin:

- Voll-elektrische BVG-Buslinie 204
- Entwicklung und Bau kleiner eNutzfahrzeuge
- Elektrische Ver- und Entsorgung24h



Potentiale: Große rein batterie-elektrische LKW in Berlin



- ➤ Beispiel BEHALA, Berlin
- > Hersteller: Terberg
- Gesamtgewicht max 40 t bzw. 44 t im KV)
- Für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen



Foto: BSR



Foto: BEHALA

- ➤ Beispiel BSR, Berlin
- Hersteller: Hybrid-Diesel-Motorwagen:
 Volvo, batterie-elektrischer Aufbau:
 Hüffermann, Neustadt/Dosse
- Insgesamt vier vergleichbare Fahrzeuge in Berlin-Brandenburg im Einsatz







Weiterentwicklung der Elektromobilität in Berlin





Entwurf vom 31.10.15









Bildquellen: InnoZ, SenStadtUm; Zukunftsbahnhof Südkreuz



Automatisiertes Fahren und E-Mobilität







Highway Pilot

Volkswagen eT!: Follow me

- Automatisierung erhöht die Reichweite von E-Fahrzeugen
- Laden und Parken lasssen sich kombinieren
- beides erfordert Datenaustausch mit der Umgebung
- elektrifizierte Funktionen lassen sich leicht automatisieren
- beides stellt Anforderungen an funktionale Sicherheit

Quelle: eNOVA/BMW

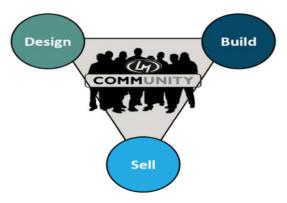


Beispiel: US-start up "Local Motors" seit 2015 in Berlin









Quelle: www.local-motors.com





Fahrzeuge auf die Straße



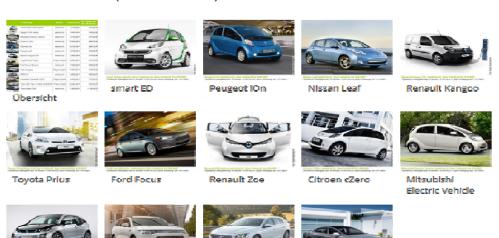
BMW I3

- eFahrzeuge müssen günstiger werden
- > aber: Wirtschaftlichkeit ist heute oft bereits gegeben (TCO)

Tesia Model S

Fokus (zunächst) auf Flotten

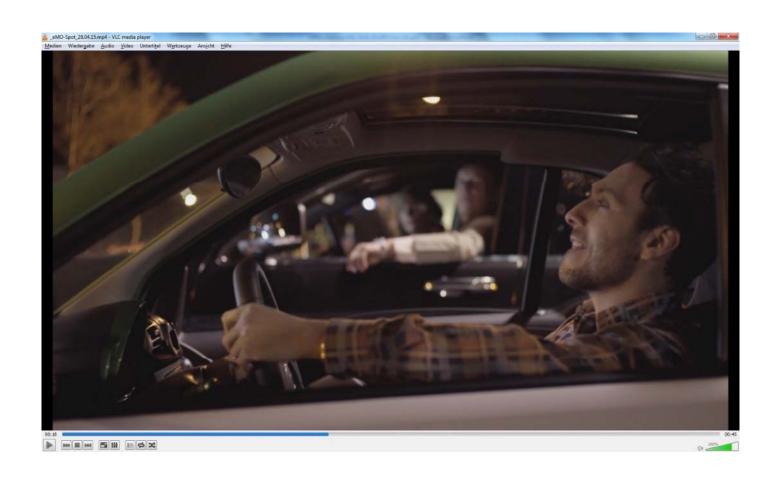
Mitsubishi Outlander



Beispiel Berlin: InitiativE BerlinBrandenburg Flotten für die Hauptstadtregion (eMO-Projekt)

Volvo 60









Kontakt:

Gernot Lobenberg

Berliner Agentur für Elektromobilität eMO

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH Fasanenstr. 85, 10623 Berlin, Germany, Tel. +49 – 30 46302 386 gernot.lobenberg@emo-berlin.de, www.emo-berlin.de

